



Geschäftsführung Finanzausschuss

Ansprechpartner/in: Herr Rausch

Telefon: (0221) 221-25939

Fax: (0221) 221-23902

E-Mail: Michael.Rausch@Stadt-Koeln.de

Datum: 09.02.2009

Beschlussprotokoll

über die **Sitzung des Finanzausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 09.02.2009, 13:30 Uhr bis 15:07 Uhr, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

I. Öffentlicher Teil

- 1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

- 2 Mitteilungen der Verwaltung**
 - 2.1 Imagefilm für den Wirtschaftsstandort Köln
0081/2009**

 - 2.2 Gutachten "Optimierung der Zuordnung der ÖPNV-Infrastruktur für
die Stadt Köln"
5844/2009**

 - 2.3 Statusbericht über die Umsetzung der Maßnahmen des Bürgerhaus-
haltes 2008
5865/2009**

- 2.4 Einführung des elektronischen Auskunftsbildschirms StadtKasseOn-Line (SKOL)
5873/2009**

- 2.5 Konzept zur Erarbeitung finanzieller und strategischer Ziele
0259/2009**

- 2.6 Soziale Stadt NRW - Mülheim Programm
0270/2009**

- 2.7 Fortschreibung des Betrauungsbeschlusses der KVB
0146/2009**

- 2.8 AWB 2018
0288/2009**

- 2.9 Entwicklung des Anordnungssolls und Branchenaufteilung
5803/2009**

- 2.10 Einführung des Ganztagsbetriebs an Gymnasien und Realschulen /
Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln
0362/2009**

- 2.11 Konjunkturprogramm II
0520/2009**

- 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Be-
zirksvertretungen**

- 3.1 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Kliniken der Stadt
Köln gGmbH**

- 4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 4.1 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2009
AN/0239/2009**

- 5 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NW**

- 6 Mitteilungen über Kostenerhöhungen gemäß § 29 GemHVO in Verbindung mit § 7 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln**

- 6.1 Erneuerung/Umgestaltung S-Bahnstation Chorweiler-Nord
hier: Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 24 Abs. 2 GemHVO (neue Fassung) i. V.m. § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2008 und 2009-Sollverlagerung im Teilplan 0901/Stadtplanung und -entwicklung
4630/2008**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln nimmt die Kostenerhöhung um 261.000 € bei Finanzstelle 1502-0901-6-4560/Dach S-Bahnstation Chorweiler-Nord im Teilplan 0901/Stadtplanung und -entwicklung zur Kenntnis. Die Gesamtkosten betragen nach jetzigem Stand 2.013.000 €

Zur Finanzierung der Mehrkosten werden 161.972 € im Rahmen der echten Deckungsfähigkeit durch Wenigerauszahlungen im gleichen Teilfinanzplan 0901/Stadtplanung und -entwicklung bei Teilplanzeile 11, Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen, bereitgestellt. Die übrigen 99.028 € stehen im Rahmen der veranschlagten Mittel bei Finanzstelle 1502-0901-6-4560 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes

**7.1 Stellenmehrbedarf für das KLASSE- Projekt
4568/2008**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, die in seiner Sitzung am 09.06.08 in den Haushaltsplan eingestellten Mittel in Höhe von 50.000 € für 2008 und 50.000 € für 2009 für die Vollzeitstelle Stadtoberinspektor/in BesGr. A 10 BBO für das Klasse-Projekt freizugeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.2 Sanierung und Umgestaltung des Spiel- und Bolzplatzes Hyazinthenweg in Köln-Dellbrück
4810/2008**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung des Rechnungsprüfungsamtes, die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 165.000 €, für die Sanierung und Umgestaltung des Spiel- und Bolzplatzes „Hyazinthenweg“ aus dem Teilfinanzplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Finanzstelle 5100-0601-0-2002 (Spielplätze).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.3 Sportanlage Roggendorfstr., Köln-Flittard
Errichtung eines Kunstrasenplatzes inkl. Trainingsbeleuchtung und
Bewässerungsanlage
Planungsbeschluss und Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 60.000,00 € im Hj. 2009
5121/2008**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 60.000,00 € für das Haushaltsjahr 2009 im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen (Einzelmaßnahme 5201-0801-0-1060, Investitionsprogramm Sportstätten) zur Planung und Kostenermittlung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.4 Zusätzliche Mittel im Jahre 2009 für Maßnahmen der Bauunterhaltung
in Jugendeinrichtungen
hier: Mittelverteilung
5158/2008**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Mittelfreigabe in Höhe von insgesamt 250.000,00 € für notwendige Bauunterhaltungsmaßnahmen der nachfolgend genannten Träger von Jugendeinrichtungen.

Die Freigabe der Mittel erfolgt aus den für das Jahr 2009 im Rahmen des politischen VN zusätzlich bereitgestellten Mitteln in Höhe von 250.000,00 € im Teilplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.5 Niedrigschwelliges Angebot zur Entlastung pflegender Angehöriger
von somatisch Erkrankten
5631/2008**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, aus den im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, in Zeile 15 veranschlagten Transferaufwendungen, die Freigabe der Mittel zur Förderung des niedrigschwelligen Angebotes zur Entlastung pflegender Angehöriger von somatisch Erkrankten („Einrichtung Pflegestützpunkte“) in Höhe von 120.000 € für 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.6 Ziel- und Leistungsvereinbarungen für die Bürgerhäuser/Bürgerzentren
5672/2008**

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Strukturentwurf für die Ziel- und Leistungsvereinbarungen mit den Bürgerhäusern / Bürgerzentren zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit dem Abschluss der Vereinbarungen für den Zeitraum 2009 und 2010.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.7 Bewilligung von Zuschüssen aus dem Programm "Wir im Quartier" -
Struktur- und Beschäftigungsförderung im Stadtviertel
5680/2008**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der vorgenannten Mittel in Höhe von 73.567 € an die in der Begründung des Beschlussvorschlags aufgeführten Träger.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.8 Wissenschaftliche Museen
hier: Deckung Finanzbedarfe für
Neubau Rautenstrauch-Joest-Museum/Erweiterungsbau Museum
Schnütgen;
Wallraf-Richartz-Museum und Museum Ludwig
3556/2008**

zurückgezogen

**7.9 Zuschuss für die Ausstattung und Förderung der Seniorenvertretung der Stadt Köln
5878/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt, aus den im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, unter Zeile 15 veranschlagten Transferaufwendungen, für 2009 die Freigabe der zusätzlichen Mittel in Höhe von 10.000 € für die Ausstattung und Förderung der Seniorenvertretung der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

8 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW

9 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

10 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

11 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen und -verpflichtungen für das Haushaltsjahr 2008 und 2009 gem. § 83 Abs. 1 und § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009 0182/2009

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer/Fachbeigeordneten in der Zeit vom 26.11.2008 bis 21.01.2009 für das Haushaltsjahr 2008 und 2009 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gem. den Anlagen 1 und 1 a.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zur Kenntnis genommen

12 Allgemeine Beschlussvorlagen

12.1 Planungsaufnahme für die Realisierung eines Ersatzbaus für die bestehende Kindertagesstätte: Belvedere Straße 17 in Köln-Müngersdorf 3208/2008

zurückgezogen

12.2 Kulturelle Bildung in Köln 3429/2008

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

12.3 Europäische Städte-Koalition gegen Rassismus Konzept zur Umsetzung des Zehn-Punkte-Aktionsplanes zur Bekämpfung von Rassismus auf kommunaler Ebene in Europa 3984/2008

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der vom Integrationsrat beschlossenen Fassung empfiehlt der Finanzausschuss dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlags:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung im Rahmen der vorhandenen Haushaltsressourcen mit der Umsetzung des als Anlage 1 beigefügten Konzeptes zur Umsetzung des „Zehn-Punkte-Aktionsplanes zur Bekämpfung von Rassismus auf kommunaler Ebene in Europa“ in Köln.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, das Konzept dem Lenkungsausschuss des „Europäischen Städte-Koalition gegen Rassismus e.V.“ vorzulegen.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung, dem Rat zunächst jährlich über die Umsetzung von Aktivitäten zur Bekämpfung von Rassismus in Köln im Sinne des Zehn-Punkte-Aktionsplanes zu berichten und den Bericht dem Lenkungsausschuss der Städte-Koalition vorzulegen.
4. Der Rat beschließt die Mitgliedschaft der Stadt Köln im Verein „Europäische Städte-Koalition gegen Rassismus e.V.“ und beauftragt die Verwaltung, den Beitritt der Stadt Köln zum vorgenannten Verein in die Wege zu leiten. Der jährliche Mitgliedsbeitrag von 1.500 € wird aus Mitteln des zuständigen Dezernates

sichergestellt.

5. Der Rat bittet die Verwaltung, den Einsatz von städtischen Beschäftigten in Projekten zur Prävention und Beseitigung von Rassismus und Diskriminierung zu ermöglichen und von den Fachdienststellen zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.4 Planungsbeschluss und Freigabe von Planungsmitteln zur barrierefreien Anbindung der Südbrücke
Teilfinanzplan 1201 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
4490/2008**

Beschluss:

Der Rat ist mit dem Planungskonzept zum nachträglichen Bau von behindertengerechten Rampen für die Südbrücke einverstanden und beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Genehmigungen zu beantragen, die Finanzierung sicherzustellen und die Planung bis zur Ausschreibung vorzubereiten. Weiterhin beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für Planungsmittel in Höhe von 50.000 EUR bei der Maßnahme behindertengerechte Rampe Südbrücke, Hj. 2009. Die Mittel werden im Rahmen der echten Deckungsfähigkeit innerhalb des Teilfinanzplanes 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen bereitgestellt.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, wenn die Bezirksvertretungen Innenstadt, Rodenkirchen und Porz der Vorlage uneingeschränkt zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.5 Branchenüblichkeit von Geschäftsführer-/Vorstandsvergütungen
5062/2008**

Beschluss:

Der Rat weist die städtischen Vertreter in den für den Abschluss von Anstellungsverträgen mit Geschäftsführern/Vorständen unmittelbarer und mittelbarer städtischer Beteiligungsgesellschaften zuständigen Gremien (Gesellschafterversammlung bzw. Aufsichtsrat) an, darauf hinzuwirken, dass bei jeder Neueinstellung, bei jeder Weiterbeschäftigung und bei jeder Anpassung des Vertrages hinsichtlich Vergütung oder entgeltähnlicher Bestandteile ein Personalberater hinzugezogen wird, der die Marktkonformität der angestrebten Vergütung im konkreten Einzelfall bescheinigt.

Die Verwaltung wird beauftragt in Absprache mit den städtischen Gesellschaften ein einheitliches Vertragsmuster, wenn möglich bis zum 30.06.2009, zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.6 Sanierung der Groov-Teiche in Köln-Porz-Zündorf
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen
des Bürgerhaushaltes
5128/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt eine erste Freigabe in Höhe von 26.000,- € aus den für Grünflächen, Themenkomplex Gewässer im Rahmen des ersten Kölner Bürgerhaushaltsverfahrens im Doppelhaushalt 2008/2009 zusätzlich veranschlagten und mit Sperrvermerk versehenen Aufwendungen (Finanzausschussbeschluss vom 09.06.2008) für die Sanierung von Gewässern im Erholungsgebiet Groov in Porz-Zündorf.

Die Finanzierung erfolgt aus konsumtiven Mitteln des Teilergebnisplans 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2009.

Hierzu beschließt der Rat gleichzeitig die Übertragung der benötigten Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen in das Hj. 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.7 Abfallbehälter und Bänke für Grünflächen
hier: Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen im Rahmen
des Bürgerhaushalts
5198/2008**

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der vom Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Grün beschlossenen Fassung empfiehlt der Finanzausschuss dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlags:

Der Rat beschließt eine Freigabe in Höhe von 100.000,- € (Hj. 2009) aus den für Grünflächen, Themenkomplex Sauberkeit im Rahmen des ersten Kölner Bürgerhaushaltsverfahrens im Doppelhaushalt 2008/2009 zusätzlich veranschlagten und mit Sperrvermerk versehenen Aufwendungen (Finanzausschussbeschluss vom

09.06.2008) für die Aufstellung zusätzlicher Abfallbehälter in Grünflächen.

Der Rat beschließt ferner eine Freigabe in Höhe von 200.000,- € (Hj. 2009) aus dem Themenkomplex Bänke.

Die Finanzierungen erfolgen aus investiven Mitteln des Teilfinanzplanes 1301, Zeile 9 / Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Hj. 2009.

Hierzu beschließt der Rat gleichzeitig die Übertragung **und Freigabe** der benötigten investiven Auszahlungsermächtigung (**350.000,- €**) in das Hj. 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.8 Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Erweiterter Planungsbeschluss für die Erneuerung von 14 Fahrtreppenanlagen an den Stadtbahnhaltestellen Lohsestraße, Ebertplatz, Florastraße, Kalk Post und Kalk Kapelle
5605/2008**

Beschluss:

Der Rat ist mit der Planung für die Erneuerung von 14 Fahrtreppenanlagen an den Stadtbahnhaltestellen Lohsestraße, Ebertplatz, Florastraße, Kalk Post und Kalk Kapelle einverstanden und beauftragt die Verwaltung die Planung bis zur Ausschreibungsreife durchzuführen.

Planungsmittel stehen im städtischen Doppelhaushalt 2008/2009 im Teilergebnisplan 1201 – Verkehrs-flächen und –anlagen, ÖPNV – in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.9 Projekt "Familienfreundliche Kölner Gewerbegebiete"
EFRE - Wettbewerbsaufruf "familie@unternehmen.NRW"
2075/2008**

Beschluss:

1. Der Rat beschließt vorbehaltlich der Förderung durch das Land NRW und die EU die Durchführung des Projekts „Familienfreundliche Kölner Gewerbegebiete“ in der Zeit vom 01.03.2009 – 28.02.2011 gemäß der in der Problemstellung dargelegten Finanzierung.
2. Für die Wahrnehmung der Aufgabe beauftragt der Rat die Verwaltung, die zur Umsetzung des Projektes erforderlichen Mehrstellen

1 Stelle StAR BGr. A 11 BBO bzw. VA VGr. IVa BAT (EG 10 TVöD)
0,5 Stelle VA VGr. VIII/VII Fg 1b/1c (EG 3 TVöD)
zum Stellenplan 2010 befristet bis zum 28.02.2011 einzurichten.
Bis zum Inkrafttreten des Stellenplans 2010 wird die Verwaltung beauftragt, die entsprechenden Stellen intern zur Verrechnung zur Verfügung zu stellen.

3. Der Beschluss beinhaltet die Freigabe der im Doppelhaushalt 2008/2009 für das Haushaltsjahr 2009 im Teilplan 1501 – Wirtschaft und Tourismus in Zeile 13 als „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ veranschlagten Mittel für die Maßnahme „Familienfreundliche Gewerbegebiete/Landeswettbewerb“ in Höhe von 50.000 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.10 Schulsozialarbeit
Hier: Erweiterung der Schulsozialarbeit in 2009
4301/2008

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

12.11 Jährliche Überprüfung der Einheitssätze gem. § 3 der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001
4375/2008

Beschluss:

1. Der Rat nimmt die Beitragsbedarfsberechnungen (Anlagen 4-6 zu diesem Beschluss) zur Kenntnis.
2. Der Rat beschließt den Erlass der 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001 in der als Anlage 2 zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.12 4. Satzung zur Änderung der Sondernutzungssatzung der Stadt Köln
5124/2008**

zurückgezogen

**12.13 Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige - Ausbauplanung bis 2013
5359/2008**

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der vom Ausschuss für Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen beschlossenen Fassung empfiehlt der Finanzausschuss dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlags:

1. Der Rat beschließt den bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige auf insgesamt mindestens 10.200 Betreuungsplätze bis zum Beginn des Kindergartenjahres 2013/2014, vorbehaltlich der Gewährung von Bundes- und Landeszuschüssen zu den Investitions- und Betriebskosten. Die Anzahl der Betreuungsplätze im Jahr 2013 entspricht einer gesamtstädtischen Versorgungsquote von 40% der 0- bis unter 3-Jährigen.
2. Weiterhin beschließt der Rat, dass 80% der geplanten Gesamtzahl der Betreuungsplätze für unter 3-Jährige in Kindertageseinrichtungen und 20% im Bereich der Kindertagespflege realisiert werden. Das bedeutet die Realisierung rd. 3.420 neuer Plätze für unter 3-Jährige in Kindertageseinrichtungen durch Umbau- und Neubaumaßnahmen sowie die Schaffung rd. 1.080 zusätzlicher Plätze der Kindertagespflege für unter 3-Jährige.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Zielplanung in Abstimmung mit den Trägerverbänden und unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Bedarfssituation auf Stadtbezirks- und Stadtteilebene umzusetzen und den Rat *und die jeweiligen Bezirksvertretungen* jährlich über den erreichten Ausbaustand zu informieren.
4. Die Finanzierung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplans. Der Rat beschließt, dass die personellen Auswirkungen, die sich aus dem Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter 3-Jährige bis 2013 ergeben, seitens der Verwaltung im Rahmen unterjähriger organisatorischer Betrachtungen ermittelt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.14 Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln 2009
5497/2008**

Beschluss:

Der Rat stellt gem. § 4 der Betriebssatzung i. V. m. § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) den Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Gebäudewirtschaft der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2009 in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung fest (Anlage 1).

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben im Finanzplan 2009 erforderlich ist, wird auf EUR 161,8 Mio. festgesetzt.

Zur Vorbereitung des Geschäftsjahres 2010 wird die Betriebsleitung zum Abschluss von Verpflichtungen für investive Maßnahmen bis EUR 11,5 Mio. ermächtigt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird unverändert auf EUR 25,0 Mio. festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme der FDP-Fraktion

**12.15 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Bearbeitung von Beihilfeangelegenheiten für die Gemeinde Nettersheim durch die Beihilfekasse der Stadt Köln
5643/2008**

Beschluss:

Der Rat erklärt sein Einverständnis zum Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (vgl. Anlage) auf der Basis von § 23 Absatz 1 2. Alternative des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der derzeit gültigen Fassung zwischen der Gemeinde Nettersheim und der Beihilfekasse der Stadt Köln zur Übernahme von Beihilfeangelegenheiten der Gemeinde Nettersheim durch die Beihilfekasse der Stadt Köln.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Aufsichtsbehörde oder aus sonstigen Gründen Änderungen des in der Anlage beigefügten Entwurfs der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.16 Projekt D115 - Einheitliche Behördennummer
hier: Abschluss von öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen für die
Dauer des Pilotbetriebes mit den Verbundpartnern in der Region
5645/2008**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stimmt dem Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit jedem Verbundpartner in der Modellregion West II im Projekt D115 in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.17 Umrüstung der Stadtbahnlinie 5 in Köln-Ehrenfeld
hier: Baubeschluss für den Neubau der Stadtbahnhaltestelle Hosterstraße mit gleichzeitiger Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 6903-1201-0-6007, Hst. Lenaupl.-Endhst.Ossend.-B.anhebung, Hj. 2009
5706/2008**

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung – vorbehaltlich des Vorliegens des Bewilligungsbescheides über die Gewährung von Zuschüssen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) / Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in NRW (ÖPNVG) oder alternativ vorbehaltlich der Genehmigung eines vorzeitigen zuwendungsunschädlichen Baubeginns – mit dem Neubau der Stadtbahnhaltestelle Hosterstraße in Form eines Mittelbahnsteiges mit der für einen niveaugleichen Ein- und Ausstieg erforderlichen Höhe von 90 cm über SO mit städtischen Gesamtkosten von 2.226.869,00 EUR.

Der Rat beschließt gleichzeitig die Freigabe von 1.000.000,00 EUR an investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei der Finanzstelle 6903-1201-0-6007, Hst. Lenaupl.-Endhst.Ossend.-B.anhebung, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.18 Umrüstung der Stadtbahnlinie 5 in Köln-Ehrenfeld
hier: Baubeschluss für die Umrüstung der Stadtbahnhaltestelle Iltis-
straße mit gleichzeitiger Freigabe von investiven Auszahlungser-
mächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 6903-1201-0-6007,
Hst. Lenaupl.-Endhst.Ossend.-B.anhebung, Hj. 2009
5717/2008**

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung – vorbehaltlich des Vorliegens des Bewilligungsbescheides über die Gewährung von Zuschüssen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) / Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in NRW (ÖPNVG) oder alternativ vorbehaltlich der Genehmigung eines vorzeitigen zuwendungsunschädlichen Baubeginns – mit der Umrüstung der Stadtbahnhaltestelle Iltisstraße in Form eines Mittelbahnsteiges mit der für einen niveaugleichen Ein- und Ausstieg erforderlichen Höhe von 90 cm über SO mit städtischen Gesamtkosten von 2.394.690,00 EUR.

Der Rat beschließt gleichzeitig die Freigabe von 1.000.000,00 EUR an investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei der Finanzstelle 6903-1201-0-6007, Hst. Lenaupl.-Endhst.Ossend.-B.anhebung, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.19 Kommunale Förderung der Arbeitslosenzentren und - Beratungsstellen
5728/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt das als Anlage der Beschlussvorlage beigefügte Konzept zur optimierten und gestrafften Beratung Arbeitsloser in Köln.

Weiterhin beschließt der Rat, die Freigabe der im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, in Zeile 15, Transferaufwendungen, veranschlagten Mittel zur kommunalen Förderung von Arbeitslosenzentren und –Beratungsstellen in Höhe von 66.800 € sowie die Auszahlung von 256.800 € an die in der Begründung des Beschlussvorschlags aufgeführten Träger.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.20 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes für die Willy-Brandt-Gesamtschule Im Weidenbruch 214 in 51061 Köln-Höhenhaus
5736/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Abriss des bestehenden und den Neubau eines Schulgebäudes für die Willy-Brandt-Gesamtschule Im Weidenbruch 214 in Köln-Höhenhaus und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung, mit der Zielvorgabe den Neubau der Sportübungseinheiten (2 Dreifachsporthallen) vorzuziehen, und die Kostenermittlung aufzunehmen.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumlise (Anlage 2) aufgeführte Raumprogramm für eine 6-zügige Sekundarstufe I und eine 4-zügige Sekundarstufe II in Ganztagsform zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.21 Qualitätssicherung und -verbesserung in der Offenen Ganztagsschule im Primarbereich
5743/2008**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Vorschläge zur Qualitätsverbesserung in der Offenen Ganztagschule im Primarbereich zustimmend zur Kenntnis und beschließt,

1. die Zuwendungen für die Offene Ganztagschule ab dem 2. Schulhalbjahr 2008/2009 in Grundschulen um 155 Euro je Platz / Schuljahr und in Förderschulen um 310 Euro je Platz / Schuljahr zu erhöhen. Die Mittel sind zur Verbesserung der quantitativen und qualitativen Personalausstattung zu verwenden,
2. für die Betreuung und Förderung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf zusätzliche Zuwendungen in Höhe von 5.300 Euro (2.650 Euro in der GGS Am Rosenmaar) je Kind und Schuljahr zu gewähren. In Ergänzung zum Ratsbeschluss vom 06.02.2007 werden somit ab 01.02.2009 alle im Offenen Ganztags mit behinderten Kindern belegten Plätze in Grundschulen gefördert, und
3. die Fördermittel für weitere 20 Grundschulen in Wohnbereichen mit besonderem Jugendhilfebedarf gem. Anlage 2 um 2.560 Euro je Gruppe pro Schuljahr zu erhöhen.

4. Die zur Durchführung der Maßnahmen im Haushaltsjahr 2009 erforderlichen zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von 3.717.915 Euro stehen im Haushaltsplan 2009 im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben, bei Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung.
5. Die ab dem Haushaltsjahr 2010 erforderliche Finanzierung in Höhe von 3.999.190 Euro wurde in der Finanzplanung 2010 ff zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.22 Zuschuss für den Verein "LebensWert e. V." (Verein zur Unterstützung krebskranker Menschen)
0070/2009**

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der vom Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Grün beschlossenen Fassung empfiehlt der Finanzausschuss dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt zur Unterstützung des Vereins „LebensWert e. V.“ die Gewährung eines Zuschusses

- a) in Höhe von 50.000 € für die Jahre 2008/2009

zu a)

Die erforderlichen Mittel sind bisher im Haushalt 2008/2009 nicht veranschlagt. Daher beschließt der Rat in Abänderung des Ratsbeschlusses vom 18.12.2008 eine Mittelverwendung in 2009 im Teilplan 0701 – Gesundheitsdienste – Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen – in Höhe von 50.000 € statt im Bereich Z Drogenhilfe Köln gGmbH für Kölner Anlaufstelle für schwerst Drogenabhängige (rrh) im Bereich Z für LebensWert e. V..

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.23 Institutionelle Förderung der Arbeitslosenberatungsstellen KALZ e.V. und Vingster Treff e.V. 0025/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt, die zum 31.12.2004 eingestellte institutionelle Förderung für die Arbeitslosenberatungsstellen Kölner Arbeitslosenzentrum (KALZ) e.V. und Vingster Treff e.V. mit jeweils 50.000 € wieder aufzunehmen.

Die Finanzierung erfolgt durch Sollverlagerung im Haushaltsplan 2009 innerhalb des Teilergebnisplanes 0501, Soziale Hilfen, in Zeile 15, Transferaufwendungen.

Mit diesem Beschluss soll die kommunale Förderung im Rahmen des Gesamtkonzeptes zur Kommunalen Förderung der Arbeitslosenzentren und -Beratungsstellen von der Sozialverwaltung aus einer Hand gesteuert und finanziert werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.24 Erstellung des 1. Kölner Bildungsberichts 0123/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt die Teilnahme am Pilotprojekt „Regionales Bildungsmonitoring“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und die Erstellung eines Kölner Bildungsberichtes mit Kosten von 80.000 € für die Koordination der Einzelberichte, ergänzende Analysen und die Koordination im BMBF-Pilotprojekt „Regionales Bildungsmonitoring“.

Hiervon entfallen 60.000 € auf Personal- und Sachkostenzuschüsse an die Lernende Region Netzwerk Köln. Die Bereitstellung der Mehraufwendungen erfolgt durch Sollverlagerung innerhalb des Teilplans 0403, Volkshochschule, von Teilplanzeile 11 (Personalaufwendungen) zu Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen), Hj. 2009.

Außerdem beschließt der Rat für das Hj. 2009 üpl. Aufwendungen in Höhe von 20.000€ im Teilergebnisplan 0206, Statistik- und Informationsmanagement, bei Teilplanzeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen). Deckung erfolgt ebenfalls durch Wenigeraufwendungen in gleicher Höhe im Teilplan 0403, Volkshochschule, bei Teilplanzeile 11 (Personalaufwendungen).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.25 Abführung an den städtischen Haushalt für 2009
5500/2008**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.26 Neufestsetzung der Eintrittspreise bei den Bühnen Köln. Hier: Ein-
trittspreise für die Oper ab Beginn der Spielzeit 2009/2010
0105/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.27 Einführung der KölnTage bei den Museen der Stadt Köln
0283/2009
Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen betr.Einführung der KölnTage bei den Museen der Stadt Köln
/ DS.-Nr. 0283/2009
AN/0242/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.28 Haushaltsstrukturanalyse Ordnungs-Nr. 43.1 - Kooperation mit umlie-
genden Kommunen
3642/2008**

Beschluss:

Der Rat entbindet die Verwaltung von der Verpflichtung, durch Umsetzung des im Kienbaum-Gutachten zur Haushaltsstrukturanalyse enthaltenen Vorschlages 43.1 – Kooperation mit umliegenden Kommunen - in den Haushaltsjahren 2009 ff strukturelle Einsparungen von insgesamt 300.000 € zu erreichen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Prüfung von Alternativen und Verhandlungen für eine evt. spätere Umsetzung des Vorschlages weiterzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.29 Aufsichtsrat HGK Tätigkeitsbericht an die BV2
0547/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

13 Mündliche Anfragen